

Bei trüben Wirtschaftsaussichten: liberale Kräfte rechts der Mitte stärken

An den wirtschaftlichen Erfolg der Schweiz haben wir uns in den letzten Jahren gewöhnt. Mit den aktuellen Aussichten ist diese Gewohnheit gefährlich. [Der deutsche Spiegel titelte am 13. August:](#)

«Wirtschaftsaussichten so schlecht wie seit acht Jahren nicht mehr»

Das muss uns zu denken geben. Die Gründe für den weltweiten Abschwung sind klar und deutlich - eine Auswahl:

- Handelskrieg USA-China mit höheren Zöllen und gezielten protektionistischen Tendenzen
- Brexit mit oder ohne Regelung
- Euro-Schwäche und Franken-Stärke erschwert den Export in die EU
- Hong Kong als wichtiger Absatzmarkt der Schweiz wackelt aufgrund politischer Spannungen
- Neue Steuer-Regulierungen der OECD werden den Wirtschafts-Platz Schweiz unter Druck setzen

Schleichend hat sich unser Standort verschlechtert, was z.B. dazu führt, dass internationale Unternehmen zunehmend in andere Länder ziehen statt in die Schweiz. Eine kürzlich erschienene Übersicht mit dem Titel [«SWITZERLAND WAKE UP»](#) ist ernsthaft!

Fitness-Programm für die Schweiz

Auf gesunde Ernährung achten und Übergewicht abbauen

Neue Regulierungen und Abgaben sind zu vermeiden. Technologiefreundliche Regulierungswünsche wie beim 5G-Mobilfunk, Moratorien aller Art, Frauenquoten, Lohnpolizei, neue Abgaben in allen Politikbereichen, neue Digitalsteuern, neue Haftungsregelungen für international tätige Unternehmen usw. werden dem Erfolgsmodell Schweiz in dieser Situation schaden. Zudem ist darauf zu achten, dass trotz aller Emotionalität im Bereich der Klimapolitik in den Beratungen zum CO₂-Gesetz nicht sämtliche Dämme brechen. In der hitzigen Klimadebatte droht ein echter Regulierungstsunami, der über Jahrzehnte viel Schaden ohne Nutzen anrichten kann. Augenmass ist gefragt.

Fitnessprogramm für die Schweiz mit 8 Trainingseinheiten:

- Neue Freihandelsabkommen mit interessanten Staaten wie den USA oder den Mercosur-Staaten abschliessen
- Teilnahme am neuen Forschungsprogramm der EU Horizon Europe sichern und mit Grossbritannien für den Fall eines völlig unregulierten Brexit ein separates Programm aufstellen
- Infrastrukturen verbessern und Technologien wie 5G-Mobilfunk mit deutlich höheren Anlagegrenzwerten umsetzen
- Versorgungssicherheit im Strombereich stärken, Markt öffnen und koppeln mit dem EU-Strommarkt
- Die staatlich basierte e-ID rasch einführen, damit Geschäftstätigkeiten administrativ massiv vereinfacht werden
- Einen Einheitssatz bei der Mehrwertsteuer in der Grössenordnung von 5%-6% einführen
- Mehr hoch qualifizierte Arbeitskräfte aus Drittstaaten wie USA, China, Korea, ... zulassen
- Staatsnahe Unternehmen in klar privaten Märkten in die Schranken weisen

Soll die Schweiz fit bleiben, ist in Anbetracht dieser Herausforderungen bei den bevorstehenden Wahlen Vorsicht geboten!

Ein Mitte-links-Rutsch hilft uns nicht, unser Land fit zu halten. Die FDP als Partei rechts der Mitte wird hier ihre Verantwortung wahrnehmen.

Fit bleiben, Schweiz!

